

Neuhof - Sparbrod - Gersfeld

Anfahrt

Anfahrt mit der [Deutsche Bahn](#) oder dem [Rhein - Main – Verkehrsverbund](#) ist empfehlenswert.

Wegbeschreibung

Wegstrecke ca.30km

ca.7Std.

Auf der ganzen Wanderung begleitet uns der Wegweiser (*1)

Wir beginnen mit unserer Wanderung am Bahnhof.

Überqueren die Kreisstraße und nehmen den ersten Anstieg rechts am Gasthof Schmitt vorbei, hoch zum Sportplatz des TV Jahn Neuhof.

Am Waldrand geht es links in den Wald hinein. Nach etwa einer Stunde kommen wir an der ICE Trasse vorbei.

Unser Weg führt weiter durch den Wald bis wir unterhalb des Geringshofes auf die L3430 stossen. Rechts haltend folgen wir dieser Straße etwa 200m bis es auf der gegenüberliegenden Straßenseite in einen kleinen Feldweg geht.

Nach wenigen Schritten geht unser Weg wieder rechts ab, in den Wald hinein.

„Der Wegweiser ist weithin sichtbar“

Nachdem wir diesen Wald durchwandert haben, kommen wir am Waldrand an eine Bank und machen unsere erste Rast. Am Horizont ist schon der Große Nallenberg auszumachen, den wir auf unserer Wanderung auch noch begehen werden.

Nach unserer Stärkung gehen wir den geteerten Weg bis zur Straße, dort halten wir uns rechts, nach etwa 50m geht es links ab in die Felder. Nach nicht all zu langer Zeit treffen wir wieder auf die Straße, dort gehen wir links abwärts. Nach 10m führt uns unser Weg wieder links, durch etwas Wald, hinab in den Ort Döllbach.

Hier müssen wir uns nur bergab halten, bis wir zur B27 kommen. Diese überqueren wir und wandern unter der Autobahnbrücke, an der Fulda entlang bis nach Thalau.

Hier halten wir uns immer an unseren Wegweiser, und da wo dieser mal versagt, nehmen wir doch zur Abwechslung mal das Hinweisschild zur Mariengrotte. Spätestens hier sollte wir unser rotes Dreieck wiedergefunden haben.

Die nächste Ortschaft die wir durchwandern ist Schmalnau, hier gibt es mit dem Wegweiser keine Probleme. An Friedhof und Mariengrotte vorbei wandern wir weiter zum Park- und Rastplatz Horstberg.

Hier machen wir noch mal eine Pause, bevor wir die letzten 1 ½ Std. unserer Wanderung in Angriff nehmen. Wieder wird eine Straße überquert und es geht im leichten Anstieg hinauf zur Hohen Geis.

Achtung hier unbedingt auf den Hund achten.

Hier ist unser Weg jetzt ein Stück sehr feucht, es werden hier feste Schuhe benötigt. Nach dem wir das sumpfige Gebiet verlassen haben, geht es links, nach 50m wieder rechts immer den Wegweisern folgend.

Der Weg geht dann weiter geradeaus, zwischen Großer Nalle (links) und kleiner Nalle (rechts) etwas bergauf. Nach ein paar Minuten haben wir den Ortsteil Ziegelhütte erreicht.

Wir gehen durch den Ort, ein Stück der Straße entlang, bis zur Kreuzung. Wir nehmen den gegenüberliegenden Feldweg und wandern ins Tal nach Sparbrod hinab. Dort lassen wir uns Hähnchen und Bier im grünen Tal (Hähnchen Paula) schmecken.

Von hier geht es dann nochmal etwa eine ½ Std. bis nach Gersfeld, wo wir wieder Anschluß an den Nahverkehr haben.

Wegweiser

